

Drees & Sommer-Konzernergebnis 2019: Nachhaltige und digitale Investitionen bewähren sich

Stuttgart, 22. Juni 2020. Die Drees & Sommer SE mit Sitz in Stuttgart setzte im Geschäftsjahr 2019 500,1 Millionen Euro um. Zum Vorjahr stieg der Umsatz um 75,2 Millionen Euro, was einem Plus von knapp 18 Prozent entspricht. Der Gewinn des international t\$\$tigen Planungs- und Beratungsunternehmens f\$\$r den Bau- und Immobiliensektor legte um rund 19 Prozent auf 56,7 Millionen Euro zu. Ma\$\$geblich tr\$\$gt zum Ergebnis die nachhaltige und digitale Ausrichtung bei, sowohl was die Kundenprojekte, aber auch das Unternehmen selbst angeht. Zudem sorgte das Leistungsangebot, das den gesamten Immobilienlebenszyklus abdeckt, f\$\$r eine starke Nachfrage.

„Alle neuen Projekte starten bei uns mit einer Digitalisierungs- und Nachhaltigkeitsstrategie. Zus\$\$tzlich zu diesen Zukunftsthemen fragen unsere Kunden immer st\$\$rker Abwicklungsmodelle aus einer Hand nach, die Management-, Planungs- und Baurealisierungs-Know-how vereinen. Wir haben uns daf\$\$r intern zukunftsfit aufgestellt, was unsere Auftraggeber belohnt haben. Das gute Konzernergebnis ist daf\$\$r ein Beleg“, erkl\$\$rt Steffen Szeidl, Vorstand der Drees & Sommer SE.

Vor allem bei den Branchen Property Companies, also Unternehmen mit dem Kerngesch\$\$ft Immobilien, sowie Automotive, Industrie und Bildung verzeichnete Drees & Sommer ein deutliches Umsatzplus. Au\$\$erdem haben die internationalen Standorte und Unternehmensbeteiligungen zum Wachstum beigetragen. Neben der DACH-Region und den globalen Wachstumsregionen setzt das Unternehmen verst\$\$rkt auf die M\$\$rkte innerhalb Europas.

digitales bauen GmbH verst\$\$rkt Drees & Sommer-Gruppe

Seit Beginn diesen Jahres hat Drees & Sommer die Mehrheitsanteile der Karlsruher digitales bauen GmbH erworben. Gemeinsam entwickeln beide Unternehmen weiter an der Planungsmethodik, individuelle Architekturentw\$\$rfe und technische Geb\$\$udekonzepte zu modularisieren. Durch eine hohe Standardisierung und Vorfertigung spart das Zeit und Kosten ein. Zum Einsatz kam die digitale Methode beispielsweise bereits bei Bauwerken auf dem Roche-Campus in Basel sowie der Wissens- und Erlebniswelt experimenta in Heilbronn und aktuell beim innovativen Stadtquartier FOUR in Frankfurt.



Wie in den Vorjahren legten auch 2019 Umsatz und operatives Ergebnis zu. ©Drees & Sommer SE

Mit Tochter EPEA GmbH die Circular Economy umsetzen

Das Umweltberatungsinstitut EPEA GmbH in Hamburg ist seit Jahresbeginn 2019 eine Drees & Sommer-Tochter. Gemeinsam gilt es, die Circular Economy im Bau- und Immobiliensektor sowie in weiteren Branchen voranzutreiben. Zentral ist dabei das "Cradle to Cradle"-Prinzip, mitkonzipiert vom Chemiker Prof. Dr. Braungart. Mit ihm arbeitet Drees & Sommer bereits seit 2013 eng zusammen. "Cradle to Cradle" (C2C) bedeutet sinngemäß "von der Wiege zur Wiege". Im Kern geht es darum, Rohstoffe für Produkte, Prozesse und Gebäude so einzusetzen, dass sie entweder in gleicher Qualität erhalten bleiben und in einen technischen Kreislauf zurückgehen. Alternativ sind die Rohstoffe komplett abbaubar und lassen sich in einen biologischen Kreislauf zurückführen. Das Ziel: nie mehr Müll produzieren. Derzeit begleiten Drees & Sommer und EPEA beispielsweise das erste C2C-Wohngebäude Deutschlands mit dem Namen "Moringa" in der Hamburger HafenCity.

Klimapositiv zur Beneficial Company

Was das derzeitige Geschäftsjahr angeht, sagt Szeidl: „Wir sind stolz darauf, dass wir in den vergangenen Jahren unsere CO₂-Emissionen soweit reduziert und kompensiert haben, dass wir in diesem Jahr sogar klimapositiv sind.“ Drees & Sommer habe sich zudem auf den Weg gemacht, eine Beneficial Company zu werden. „Ein solches Unternehmen übernimmt eine Vorbildfunktion und gibt nicht nur der Umwelt, sondern auch der Gesellschaft mehr zurück, als es verbraucht. Neben dem wirtschaftlichen Erfolg steht damit der größtmögliche Nutzen für eine lebenswerte Zukunft in lebenswerten Städten im Fokus“, führt Szeidl aus. Um dieses Ziel zu erreichen, reduziert und kompensiert das Unternehmen weiter seine CO₂-Bilanz, engagiert sich auch künftig in Aufforstungsprojekten oder für die Biodiversität, investiert in kreislauffähige Produkte nach dem Cradle to Cradle-Prinzip und unterstützt national wie international soziale Projekte.

Wirtschaft nimmt wieder Fahrt auf

Mit den guten Ergebnissen der Vorjahre und dem Geschäftsjahr 2019 im Rücken meistert Drees & Sommer die Herausforderungen durch COVID-19. Während des Lockdowns passte das Unternehmen die Leistungsbilder auf den Bedarf der Kunden an. „Kontrollierte Stilllegungen von Projekten, das Leerstandsmanagement und die Wiederinbetriebnahme waren stark gefragt. Die meisten Bauvorhaben der Drees & Sommer-Kunden konnten fortgeführt werden“, erklärt Dierk Mutschler, Vorstand von Drees & Sommer. „Aufgrund der Folgen von Corona und der einhergehend konjunkturellen Eintrübungen herrschen für das derzeitige und kommende Jahr nicht die besten Voraussetzungen vor. Doch unsere ordentlichen Ergebnisse der Vorjahre tragen uns jetzt

durch die momentane Krise. Trotz schwieriger Ausgangsbedingungen sind wir zuversichtlich, dass die Wirtschaft wieder anspringen und nach einer Anlaufphase Fahrt aufnehmen wird“, so Mutschler weiter.

50 Jahre Drees & Sommer

Drees & Sommer startete 1970 in Stuttgart mit nur wenigen Beschäftigten. Heute sind rund 4 000 Mitarbeiter an 46 Standorten weltweit vertreten. Aktuell sind die Architekten, Ingenieure, Betriebswirte, Designer, Chemiker, Ökologen und andere Experten in mehr als 3 800 Projekten tätig. Seit 1988 gibt es das noch heute gültige Partnerschaftssystem. Es besteht aus derzeit 40 gleichberechtigten Partnern, die aktiv als Gesellschafter – gemeinsam mit dem Vorstand und dem Aufsichtsrat – die Nachhaltigkeit und die Innovationsführerschaft als wichtigste Bestandteile der Unternehmensstrategie erachten.

„Wir blicken auf fünf Jahrzehnte zurück mit unzähligen erfolgreichen Projekten. Statt uns aber exklusiv und kostspielig selbst zu feiern, leben wir auch hier konsequent unsere nachhaltige Einstellung und geben der Gesellschaft in den 50 Wochen unseres Geburtstagsjahres etwas zurück: in Form von 50 ökologischen und sozialen Projekten“, sagt Unternehmensgründer Prof. Dr. Hans Sommer, der heute Aufsichtsratsvorsitzender bei Drees & Sommer ist.

Hinweis an die Redaktionen:

Hier geht es zu unserem neuen Film: [THE BLUE WAY | Next Exit](#)

Detailliertere Daten zum Konzernergebnis sowie ein Interview beider Vorstände zum Geschäftsjahr, eine Auswahl an Leuchtturm-Projekten und das Fokusthema „Künstliche Intelligenz: Evolution der Arbeit?“ finden Sie im aktuellen [Jahresbericht](#).

Weitere Informationen zu den 50 ökologischen und sozialen Projekten erhalten Sie hier: <https://www.50years.dreso.com/>

* * *

Drees & Sommer: Innovativer Partner für Beraten, Planen, Bauen und Betreiben.

Als führendes europäisches Beratungs-, Planungs- und Projektmanagementunternehmen begleitet Drees & Sommer private und öffentliche Bauherren sowie Investoren seit 50 Jahren in allen Fragen rund um Immobilien und Infrastruktur – analog und digital. Durch zukunftsweisende Beratung bietet das Unternehmen Lösungen für erfolgreiche Gebäude, renditestarke Portfolios, leistungsfähige Infrastruktur und lebenswerte Städte an. In interdisziplinären Teams unterstützen die rund 4000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an weltweit 46 Standorten Auftraggeber unterschiedlichster

Branchen. Alle Leistungen erbringt das partnergeführte Unternehmen unter der Prämisse, Ökonomie und Ökologie zu vereinen. Diese ganzheitliche Herangehensweise heißt bei Drees & Sommer „the blue way“.